

## Beschlussvorlage der Verwaltung

| Gremium                           | Sitzung am | Beratung   |
|-----------------------------------|------------|------------|
| <b>Bezirksvertretung Mitte</b>    | 19.02.2015 | öffentlich |
| <b>Stadtentwicklungsausschuss</b> | 03.03.2015 | öffentlich |

### Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Integration von Investorenprojekten in die Innenstadt von Bielefeld  
hier: Citypassage und Kaufhofareal; Vorstellung des Ergebnisses des kooperativen  
Gestaltungsverfahrens für die Fassadengestaltung**

### Betroffene Produktgruppe

**11.10.03 – Stadtgestaltung/Denkmalschutz**

### Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

### Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

### Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Drucks.-Nr.: 7361/2009 – 2014; BV Mitte und StEA, 29.04.2014 – nö -  
Drucks.-Nr. 7361/2009 – 2014/1, BV Mitte und StEA, 20.05.2014 – nö -  
StEA, 03.02.2015 - öffentlich

### Beschlussvorschlag:

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Mitte empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, der Stadtentwicklungsausschuss beschließt:

Die Fassaden des neuen Shopping-Centers der ECE-Projektmanagement GmbH sollen entsprechend der dieser Vorlage beigefügten Anlage 1 dargestellten Visualisierung und entsprechend des Vorschlags des Gremiums für das kooperative Gestaltungsverfahren ausgeführt werden

**Begründung:**

Der Vorhabenträger „ECE-Projektmanagement GmbH“ will unter dem Namen „Loom Bielefeld“ ein Shopping-Center auf dem ehemaligen Grundstück der „City-Passage/Galeria Kaufhof“ (Bahnhofstr. 26 – 28, Zimmerstr. 15, Stresemannstr. 7 – 11 – Gemarkung Bielefeld, Flur 81, Flurstücke 666, 340, 377, 378) errichten. Mit dem Projekt sollen die vorhandenen Einzelhandelsstrukturen umstrukturiert, erweitert und modernisiert werden. Dabei sollen auf vier Etagen insgesamt ca. 26 000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche, 1 500 m<sup>2</sup> Gastronomieflächen sowie 600 m<sup>2</sup> Dienstleistungsflächen entstehen, die durch eine Mall und ein Atrium erschlossen werden. Darüber hinaus sind auf 2 Dachgeschossen rund 560 Stellplätze vorgesehen.

Der Stadtentwicklungsausschuss hat in seiner Sitzung am 20.05.2014 (Drucks.-Nr. 7361/2009 – 2014/1) die Verwaltung beauftragt, einen entsprechend der dortigen Anlage 3 beigefügten öffentlich-rechtlichen Vertrag abzuschließen. Im § 5 des Vertrages wurde geregelt, dass für die Fassadengestaltung einschl. Werbeanlagen an der Bahnhofstraße, der Stresemannstraße und der Zimmerstraße sowie der Technikgeschosse sich der Vorhabenträger verpflichtet, ein kooperatives Gestaltungsverfahren, moderiert durch einen externen neutralen Berater, durchzuführen. Die Teilnehmer an diesem Verfahren wurden einvernehmlich durch die Stadt und den Vorhabenträger in der Form bestimmt, dass ein Gremium gebildet wurde, bestehend aus 5 Vertretern aus der Politik, 5 Vertretern des Vorhabenträgers und 5 Vertretern mit Sachverstand. Dieses Gremium hat drei Mal, und zwar im November, Dezember 2014 und im Januar 2015, getagt und den politischen Gremien der Stadt Bielefeld einstimmig empfohlen, für das Objekt City-Passage die bauliche Umsetzung der Fassadengestaltung im Bereich der Bahnhofstraße, der Zimmerstraße einschl. Spindel- und der Stresemannstraße nach dem „Prinzip der industriellen Tradition in modularer Ausformung“ gemäß der in Anlage 1 beigefügten finalen Entwurfsdarlegung ausführen zu lassen. Die Fassadengestaltung wurde im Rahmen eines mündlichen Vortrages in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 03.02.2015 vorgestellt. Gleiches wird im Rahmen der Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 19.02.2015 geschehen.

I.V.

Moss  
Beigeordneter